

Ethik in der Praxisanleitung

Beschreibung

Eine wesentliche Aufgabe im Rahmen von Praxisanleitung besteht darin, die Werte und Normen benennen zu können, die das berufliche Handeln leiten. Hierzu bedarf es einer fortwährenden Selbstreflexion: das persönliche Berufsethos, die subjektiven ‚Antreiber‘ für gutes Handeln in der Pflege zu kennen, ebenso auch die ethischen Anforderungen des Unternehmens und des Berufsbildes, sind Voraussetzungen für den Dialog mit Auszubildenden. Durch Wertediskussionen anhand konkreter ethischer Konflikte im beruflichen Alltag können Gewissen und Verantwortungsbewusstsein geschult werden. Eine Arbeitshaltung, die an ethisch vertretbaren Grundsätzen orientiert ist, kann unterstützt werden.

Inhalte

- Klärung der persönlichen Werthaltung und berufsethische Anforderungen,
- Klärung ethischer Grundbegriffe,
- Eigene und vorgegebene Praxisbeispiele ethisch bearbeiten,
- Auszubildende unterstützen, sensibel zu werden im Aufspüren von ethischen Problemen,
- Auszubildende motivieren, ethische Probleme im Pflegealltag anzusprechen,
- Auszubildende unterstützen, ethisch begründete Entscheidungen zu treffen und nach ethischen Grundsätzen und Entscheidungen zu handeln

Zielgruppe

Praxisanleitende, Pflegefachkräfte & alle Interessierten

FRANZISKUS

A ■ K ■ A ■ D ■ E ■ M ■ I ■ E